

Autoritäre Rebellion

Ch.Links VERLAG **ANDREAS SPEIT**

Buchvorstellung und Diskussion

mit Andreas Speit

Mi, 24. Juni 2026, 19:00 Uhr

Moderation: Dr. Andreas Baumer,
Heinrich Böll-Stiftung Baden-Württemberg

Eintritt frei



●● HEINRICH BÖLL
STIFTUNG
Baden-Württemberg
GEMEINSAM FÜR
VIELFALT UND
DEMOKRATIE ●

Grüner Hof 7
89073 Ulm
Tel. 0731 92 000 0
sekretariat@hdbulm.de
www.hdbulm.de

HdB
Haus der
Begegnung



Buchvorstellung und Diskussion mit Andreas Speit: Autoritäre Rebellion

Wie antimoderne Reflexe breite Schichten der Gesellschaft erfassen und sie immer weiter nach rechts rücken

Sie sind Familienangehörige, Freunde, Bekannte, Vereinsmitglieder, Doppelkopfspielende, Tennispartnerinnen oder Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr. Sie haben sich entschieden: Diese Bundesrepublik ist nicht mehr ihre Republik. Wir kennen sie, sie sitzen nicht nur in den Parlamenten oder Talkshows, sie sitzen auch an Küchen- oder Stammtischen. Sie sind wie wir, sie kommen aus der Mitte der Gesellschaft. Ihre Revolte strebt ins Autoritäre.

In seiner kenntnisreichen Analyse beschreibt der Rechtsextremismus-Experte Andreas Speit, warum in breiten Schichten der Gesellschaft antimoderne Vorstellungen dominieren und welche Folgen ihre damit einhergehende Radikalisierung hat: Anzweiflung der Realität, Ablehnung des Rechtsstaats, Delegitimierung der Demokratie.